



Mission Entwicklung Frieden

Sachausschuss
Mission - Entwicklung - Frieden
des Gemeinderates St. Marien / Oberhausen

c/o Ele Fey·Hausmannsfeld 8a·46047 Oberhausen·fon 0208/74012167
mail ele@m-fey.de·www.nortepotosi.de·www.facebook.com/mefnortepotosi

Norte Potosí Info 1-18

3.2.18

An alle Freunde und Förderer der Misión Norte Potosí

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

„Ein weiteres Mal herzlichen Dank! Eure Überweisung ist angekommen. Sie kommt genau richtig, um einige Arbeiten an den Wohnheimen unserer Kinder und Jugendlichen durchzuführen. Ich wünsche euch den Segen Gottes an diesem Weihnachtsfest und im ganzen Jahr 2018!“ Dies schrieb uns am 21.12.17 Padre Enrique Fernández aus Bolivien. „Herzlichen Dank für eure Hilfe und Solidarität – durch sie wird eine bessere Welt möglich! Dank eurer Hilfe können wir immer wieder viele Sachen in den Wohnheimen renovieren. Ich schicke euch einige Fotos von Arbeiten, die wir in den verschiedenen Wohnheimen durchgeführt haben. Gott segne euch und gewähre euch allen in 2018 Liebe, Glück und Gesundheit!“ schrieb Padre Joseba Llamas, unser Ansprechpartner in der Misión Norte Potosí seit dem letzten Jahr. Insgesamt erreichte uns eine Vielzahl von Danksagungen in Verbindung mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen aus Bolivien. Aber auch aus Spanien, wo einige Claretinerpadres mittlerweile im Ruhestand sind, und aus Peru von Padre Jesús Mary Oset kamen Mails. Wir geben den Dank und die Grüße gerne an Sie alle weiter. Es ist gut, dass dieses kleine internationale Netzwerk seit 1990 entstanden ist, denn es trägt ein wenig bei zur Schaffung einer besseren, einer gerechteren Welt.



Internationales Netzwerk bei unserem letzten Besuch in der Misión Norte Potosí 2016:

Von links: Maria Elena (Bolivien), Ele und Dani (Deutschland), P. Mikel (Spanien), Gustavo (Belgien), P. Victoriano (Bolivien), P. Einer (Kolumbien)

An Spenden für die Misión Norte Potosí kamen 2017 insgesamt 27.773,53 € zusammen. Dies ist wieder einmal eine Menge Geld, das unseren Partnern in der Misión Norte Potosí beim Unterhalt der Wohnheime für die Kinder und Jugendlichen hilft, damit diese eine weiterführende Schule besuchen können. Wir danken an dieser Stelle allen Unterstützern ganz herzlich für ihre Solidarität! Einen detaillierten Überblick über die Spendeneinnahmen geben Ihnen die nachfolgenden Tabellen:

Aktionen mit Schulen und Kindergärten 2017:

Falkensteinschule OB	700,27 €
Hans-Sachs-Berufskolleg OB	<u>321,00 €</u>
	1.021,27 €

Spendeneinnahmen gesamt in 2017:

Aktionen mit Schulen und Kindergärten	1.021,27 €
Solidaritätessen im Ristorante „Elba“	164,00 €
Spenden anlässlich besonderer Ereignisse (Beerdigungen, Geburtstage u.a.)	8.217,22 €
Einzelspenden	<u>18.371,04 €</u>
	27.773,53 €

Mit diesem Info erhalten alle Spender die noch ausstehenden Spendenbescheinigungen für das Jahr 2017. Alle Spenden werden ohne Abzüge in voller Höhe an die Misión Norte Potosí weitergeleitet. Dies ist nur möglich dank der ehrenamtlichen Arbeit der Mitglieder unseres MEF-Kreises und der Übernahme der Verwaltungskosten (Porto, Öffentlichkeitsarbeit etc.) durch die kath. Kirchengemeinde St. Marien. Dank an dieser Stelle auch dem Bistum Essen, das die Spenden für uns kostenfrei nach Bolivien weiterleitet.

Auch im Jahr 2017 wurden die Spenden, die aus Oberhausen nach Norte Potosí weitergeleitet wurden, für die Unterhaltung der fünf Wohnheime in Sakaka, Karipuyo, San Pedro, Akasio und Torotoro verwendet, in denen im letzten Jahr insgesamt 497 Kinder und Jugendliche untergebracht waren. Die nachfolgenden Bilder zeigen an einigen Beispielen, was renoviert und angeschafft wurde.



Sakaka: Neue Matratzen



Karipuyo: Renovierung Sanitäranlagen



Karipuyo: Renovierung Außenfassade



San Pedro: Neues Bewässerungssystem für Schulgarten



Sakaka: Renovierung Außenfassade



Torotoro:
Instandsetzung Betten

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Martin Fey.

Martin Fey



Spendenkonto: Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Bank im Bistum Essen,
IBAN: DE08 3606 0295 00152 50135, BIC: GENODED1BBE,

Stichwort: Norte Potosí